
Subject: PCO

Posted by [sunflower3](#) on Fri, 01 Feb 2013 18:08:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo meine Lieben,

nun stelle ich doch auch wenn vl. nur kurz mein Blutbild offiziell zur Verfügung...
Abgenommen wurde das Blut nach ca. 3-4 Monate nach Pille absetzen....

Ich war bei zwei Gyns um ganz sicher zu sein . Der erste 19.10 und der andere 10 Tage später...

Gerne höre ich auf eure Meinung.

Unter der Pille hatte ich erhöhtes Cortisol und SHBG aber das Testo war zwar sehr niedrig aber der HA nicht zu stoppen.

Nach der obigen Diagnose derzeit 10 mg Androcur und 2 Estradiolvalerat.

Stark am überlegen auf natürliche Estradiolpflaster und Progesteron umzusteigen allerdings sagen die Ärzte das wäre bei mir zu schwach ????

Danke

File Attachments

1) [19.10.pdf](#), downloaded 505 times

Subject: Aw: PCO

Posted by [sunflower3](#) on Fri, 01 Feb 2013 18:12:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [29.10.pdf](#), downloaded 577 times

Subject: Aw: PCO

Posted by [sunflower3](#) on Tue, 05 Feb 2013 20:15:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat keiner ähnliche Blutbilder???? oder Lust rauszufinden was gleich sein könnte ??

Subject: Aw: PCO

Posted by [Cora](#) on Tue, 05 Feb 2013 20:33:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm. So richtig viel kann ich dazu nicht sagen, ich schlag mich tendenziell bei allen Hormonen mit

zu niedrigen Werten herum.

ABER. Ich finds immer wieder fahrlässig, auf jedes hormonelle Problem mit der Pille draufzukloppen ... und Gyns können nun mal nichts anderes.

An deiner Stelle würd ich ganz dringend mal zu einem echten Spezialisten gehen. Der wird vielleicht auch nix anderes untersuchen, aber anders interpretieren und höchstwahrscheinlich sinnvoller behandeln. Auch auf die Gefahr hin, dass du den selber zahlen müsstest ... die wirklich guten sind halt meistens private. Bei mir im Umkreis könnt ich dir einen empfehlen, der echt Ahnung hat. Aber halt teuer ist

Subject: Aw: PCO

Posted by [sunflower3](#) on Wed, 06 Feb 2013 18:31:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Cora für deine Hilfe tut sehr gut Meinungen zu hören.
Habe von einigen gehört ich soll es mit Progesteron und Natürlichem Estadiol versuchen
Das wird wohl ab Sommer auch mein nächster Schritt zu sein.
Hab schon eine Adresse in KA aber wenn du mir eine Adresse senden möchtest sehr gerne
Danke dir

Subject: Aw: PCO

Posted by [sunflower3](#) on Wed, 13 Mar 2013 19:56:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mädels,

ich schubs dieses Thema jetzt mal nach vorne da wir wohl doch einige Mädels mit PCO Symthomatik haben.

Es wird der teuflerkreis der Hormone genannt und das meiner Meinung nach mit Recht.
Habe im Februar hier meine Blutwerte zur Verfügung gestellt natürlich auch mit dem Sinn vergleichen zu können . Leider war das interesse nicht so da aber habe es dennoch drin gelassen.

Nun das Thema PCO ist sehr weitläufig und wirr auch ich bin auf der Suche was mir hilft ABER da meine Werte so schlecht waren wurde mir nahegelegt 2 mg Estradiolvalerat und 10 mg Androcur zu nehmen. Wieso ? (das seht ihr an den Werten)

Pco ist eine Ausschlussdiagnostik allerdings waren sich bei mir alle einig da ich alles was PCO mit sich bringt mitgenommen habe...

Typisch:

Quotient LH/FSH verschoben

Zyklusschwierigkeiten bis hin zu kein zyklus wie bei mir.

HA extrem 57% telogene Haare - derzeit Haarteil

Pickel am ganzen Rücken , Hals abwärts, Dekoltée und fettige Haut (Testo bei mir erhöht)

Haare wo keine Haare bei Frauen hingehören.

Viele Eibläschen rund um den Eierstock - sah aus wie eine Perlenkette.

Brauche nicht zu erwähnen, dass man sich nicht gerade sehr weiblich fühlt....

ABER aufgeben NEIN das kommt nicht in Frage.

PCO ist nicht heilbar da die Hypophyse wohl ihre Signale falsch steuert aber man kann mit Medikamente entgegensteuern.

Allerdings muss ich etwas ausholen .. Ich nahm schon seit dem 16 Lebensjahr eine Antiandrogene Pille mmh wohl für mein Problem das absolut richtige MMMMMH ABER mit 25 bekam ich unter der Pille HA (zu diesem Zeitpunkt wusste ich nichts von PCO) Regel bekam ich regelmäßig (klar wegen der Pille.

Testo unter der Pille sehr gering dennoch HA ?????

Lange Rede kurzer Sinn. Ich entschloss mich die Pille abzusetzen und dann gings heftig los.

Nach 3 Monaten hatte ich ALLE o.g. Symptome --

Meine Geschichte könnt ihr in meinen Berichten nachverfolgen das Thema ist zu umfangreich..

PCO zu therapieren ist möglich mit einigen Möglichkeiten so das sie Eierstöcke in Schach gehalten werden aber den HA in Schach zu halten wird schwierig. (hier kommt ja noch DHT ins rennen) AGA + Hormonelles chaos hat bei mir dazugeführt das es sehr sehr schnell ging.

Aufgeben werde ich nicht . Evtl. werde ich noch Progesteron versuchen aber die starke Antiandrogene Wirkung gegen AGA anzugehen glaube ich nicht dran.

Haarersatz kann einem den Druck nehmen wenn man bereit ist dafür einiges zu tun und zu akzeptieren das nichts die eigenen Haare ersetzen kann.

Auch hier kämpfe ich noch um die für mich annehmbare Lösung.

Schönen Abend

sun

Subject: Aw: PCO

Posted by [Kringeline](#) on Fri, 15 Mar 2013 20:30:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sunflower!

Was gibt es denn für Alternativen PCO zu behandeln ohne die Pille?
Ich nehme seit etwa 4 Jahren wegen der PCO-Diagnose die Pille Bellissima.

Inzwischen bin ich mir aber ganz unsicher, ob diese Diagnose überhaupt stimme. Ich hatte nie Symptome und auch keine Bläschen am Eierstock.
Mein damaliger Gyn hat nach das nach einmaligem Blutwert diagnostiziert und ich habe es nicht weiter hinterfragt. Jetzt versuche ich gerade diese Werte von 2009 zu bekommen, damit ich irgend etwas in der Hand habe. Meine neue Gyn sagt natürlich, sie kann unter der Pille keine Werte messen.
Aber 6 Monate absetzen könnte die Eierstöcke im tatsächlichen Falle von PCO auch ganz schön belasten, oder?
Cortisol und SHBG sind bei mir auch ziemlich hoch, Testo in der Norm.

Du nimmst die Pille nun nicht mehr? Besteht den Kinderwunsch?
Sobald ich meine Werte von damals habe melde ich mich nochmal, dann können wir gern vergleichen. Habe außerdem in 2 Wochen einen Endo-Termin. Ich werde ihn mit Fragen bombardieren!!!

Alles Gute!

Subject: Aw: PCO
Posted by [kaktusblüte](#) on Sun, 24 Mar 2013 21:09:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kringeline schrieb am Fri, 15 March 2013 21:30Hallo Sunflower!

Was gibt es denn für Alternativen PCO zu behandeln ohne die Pille?
Ich nehme seit etwa 4 Jahren wegen der PCO-Diagnose die Pille Bellissima.

Inzwischen bin ich mir aber ganz unsicher, ob diese Diagnose überhaupt stimme. Ich hatte nie Symptome und auch keine Bläschen am Eierstock.

metformin (eigentlich ein diabetismittel) ist mittlerweile wohl auch ein gängiges mittel, allerdings bin ich nicht so schlau draus geworden, was es wirklich bringt in bezug auf ha, akne und co... vor allem, weil es bei manchen auch erst zu einem wahnsinnshaarausfall geführt hat.
wenn ich sicher sein könnte, dass es keinen ha verursacht dann hätte ich es schon längst probiert, es soll schon ganz gut zur zyklusregulierung helfen. inwiefern es allerdings die androgene zu senken vermag, da bin ich allerdings noch dahinter gestiegen.
habt ihr denn ein pcos mit insulinresistenz? aber selbst bei pcos ohne ir soll es helfen können.

pille werde ich betimmt nicht mehr nehmen, vermute auch, dass es mir erst dieses pcos eingebrockt hat. zumindest sahen meine eierstöcke vor pille total unauffällig aus und meine periode kam auf die stunde!! genau. seit absetzen der diane vor vier jahren tut sich gar nichts mehr, außer die androgene die wüten munter weiter an haut und haaren... akne tausendmal schlimmer als in der pubertät, richtig tiefsitzende beulen. sehr schlimm....

@sunflower

an welchen zyklustag wurden denn deine werte gemacht? und hast du auch werte unter dem e2 und dem androcur?

habt ihr pcolerinnen denn auch erhöhtes prolaktin?
wurde mal dht gemessen?

Ig

Subject: Aw: PCO

Posted by [lockentraum](#) on Mon, 25 Mar 2013 07:26:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr,

Zu dem ganzen Thema hier kann ich nicht viel sagen, weil ich mich damit nicht auskenne. Nur zu dem Metformin, ich habe im Bekanntenkreis zwei Frauen, die beide sehr lange versucht hatten, schwanger zu werden und es hat nicht geklappt. Die beiden bekamen dann Metformin, die eine wegen beginnender Diabetis, die andere weiß ich gar nicht so genau, und die wurden dann beide recht schnell schwanger. Also zur Zyklusregulierung ist es wohl echt ganz gut. Wenn ich mich nicht ganz täusche, hat es zumindest bei der einen wieder Eisprünge ausgelöst, die sie vorher nicht hatte,

Alles Liebe Lockentraum

Subject: Aw: PCO

Posted by [sunflower3](#) on Sun, 19 May 2013 06:56:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo habe die Werte eingestellt . Blut war egal wann es gemessen wurde da ich keinen Zyklus hatte.
